



BfR in Kürze:  
**ZAHLEN & FAKTEN**

## STANDORTE



## 9 ABTEILUNGEN

- ▶ Verwaltung
- ▶ Risikokommunikation
- ▶ Exposition
- ▶ Biologische Sicherheit
- ▶ Lebensmittelsicherheit
- ▶ Sicherheit von Pestiziden
- ▶ Chemikalien- und Produktsicherheit
- ▶ Sicherheit in der Nahrungskette
- ▶ Experimentelle Toxikologie und ZEBET



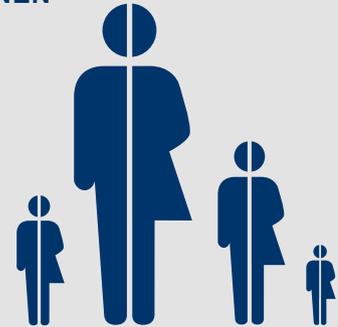
MEIST GEKLIKT:  
*FAQ: Kann das  
neuartige Coronavirus  
über Lebensmittel  
und Gegenstände  
übertragen werden?*



**5.748.294**  
WEBSEITENBESUCHE

## MITARBEITER/INNEN

**1.151**



## ETAT



**rund**  
**119 Mio. Euro**

## STELLUNGNAHMEN



**635.678**



MEIST GEKLIKT:  
*Gesundheitliche  
Risiken durch Aromen  
in E-Zigaretten:  
Es besteht  
Forschungsbedarf  
(Nr. 43/2021)*

## DRITTMITTELPROJEKTE



**121**

## PRESSEMITTEILUNGEN



**50**

## VERANSTALTUNGEN



**91**

2021

BfR in Kürze:

## **ZAHLEN & FAKTEN**

*„Im Mittelpunkt unserer Arbeit steht der Schutz der Gesundheit der Menschen.“*

# Das BfR stellt sich vor

Liebe Leserinnen  
und Leser,



auch im zweiten Jahr der COVID-19-Pandemie hatte das BfR seine Hauptaufgabe „Risiken erkennen – Gesundheit schützen“ fest im Blick.

Als bekannte Instanz des gesundheitlichen Verbraucherschutzes in Deutschland – so das Ergebnis der 5. BfR-Stakeholder- und Bevölkerungsbefragung, die im Jahr 2021 veröffentlicht wurde – ist das BfR auch auf internationaler Ebene weit vernetzt. Neben der Mitarbeit in einer Vielzahl von Gremien kooperiert das Institut mittlerweile mit fast 60 Partnereinrichtungen auf allen Kontinenten und berät beim Aufbau behördlicher Risikobewertungsstrukturen, wie beispielsweise derzeit in Tunesien.

Das Format „BfR in Kürze“ bietet Ihnen einen schnellen Überblick über Zahlen und Fakten im Berichtsjahr 2021. Sind Sie neugierig geworden, welche Projekte und Publikationen hinter den Zahlen stecken? Ausführlichere Informationen finden Sie auf der BfR-Webseite. Und wer sich für die Forschungsschwerpunkte und fachlichen Inhalte des BfR im Jahr 2021 interessiert, kann diese in unserem Wissenschaftsmagazin BfR2GO nachlesen.

Prof. Dr. Dr. Andreas Hensel,  
Präsident

Wie können Lebensmittel, Chemikalien, kosmetische Mittel, Spielzeug und viele andere Produkte des täglichen Bedarfs so sicher wie möglich gemacht werden? Antworten gibt das Bundesinstitut für Risikobewertung – kurz BfR.

## Wissenschaft im Dienst des Menschen

Das BfR wurde im Jahr 2002 gegründet, um den gesundheitlichen Verbraucherschutz in Deutschland zu stärken. Als rechtsfähige Bundesbehörde im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft berät es die Bundesregierung und die Bundesländer zu Fragen der Lebens- und Futtermittelsicherheit sowie zur Sicherheit von Chemikalien und Produkten.

Die Hauptaufgaben des BfR umfassen das Bewerten bestehender und das Aufspüren neuer gesundheitlicher Risiken, das Erarbeiten von Empfehlungen zur Risikobegrenzung und die transparente Kommunikation dieses Prozesses.

Sämtliche Arbeitsbereiche des BfR – Wissenschaft, Bewertung, Kommunikation und Verwaltung – sind seit dem Jahr 2010 gemäß der Qualitätsnorm DIN EN ISO 9001 zertifiziert.

Am BfR gibt es Nationale Referenzlaboratorien aufgrund der Verordnung (EU) 2017/625 aus den Bereichen Lebens- und Futtermittelsicherheit sowie Lebensmittelhygiene. Damit ist das BfR Teil eines EU-weiten Netzwerks für eine verbesserte Lebensmittelüberwachung.

## Netzwerke und Kooperationen

In seiner Risikobewertung und Risikokommunikation wird das BfR von einem unabhängigen wissenschaftlichen Expertennetzwerk aus 13 Kommissionen unterstützt und in der strategischen Ausrichtung durch den Wissenschaftlichen Beirat beraten.

## Lebens- und Futtermittelsicherheit

Ob Inhalts- oder Zusatzstoffe, Rückstände, Verunreinigungen (Kontaminanten) oder Keime und Parasiten – auf der Grundlage international anerkannter Kriterien bewertet das BfR Lebensmittel und Futtermittel nach toxikologischen, mikrobiologischen und ernährungsphysiologischen Aspekten.

## Produktsicherheit

Das BfR untersucht Inhaltsstoffe und deren Freisetzung aus Produkten wie Kosmetika, Spielzeug, Kleidung oder Verpackungen und Behälter für Lebensmittel und prüft, ob die darin enthaltenen Substanzen die menschliche Gesundheit gefährden können.

## Chemikaliensicherheit

Auch gesundheitliche Risiken von Chemikalien, Pflanzenschutzmitteln, Biozidprodukten und Gefahrgütern bewertet das BfR, um unerwünschte Wirkungen schnell zu erkennen.

## Risikokommunikation

Das BfR untersucht die Risikowahrnehmung und das Risikoverhalten der Bevölkerung. Um die Öffentlichkeit über gesundheitliche Risiken zu informieren, spricht das BfR mit verschiedenen Interessengruppen der Gesellschaft.

## Alternativen zum Tierversuch

Das BfR nimmt die Aufgabe des „Deutschen Zentrums zum Schutz von Versuchstieren (Bf3R)“ wahr und koordiniert bundesweit alle Aktivitäten mit dem Ziel, Tierversuche auf das unerlässliche Maß zu beschränken und Versuchstieren den bestmöglichen Schutz zu gewähren.

# Netzwerke

Kooperationen bestehen in Form von institutioneller Zusammenarbeit oder gemeinsamen Forschungsvorhaben. Die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler des BfR leisten einen aktiven Beitrag zur Arbeit einer Vielzahl von Gremien. Auch der institutionelle Austausch von Expertinnen und Experten gewinnt an Bedeutung.

## Mitwirkung in Gremien



## 190

Europäische Ebene ...

Gremien der Europäischen Kommission	59
Gremien der Europäischen Behörde für Lebensmittelsicherheit (EFSA)	47
Gremien der Europäischen Chemikalienagentur (ECHA)	33
Gremien anderer europäischer Organisationen	51

## 96

Weltweit ...

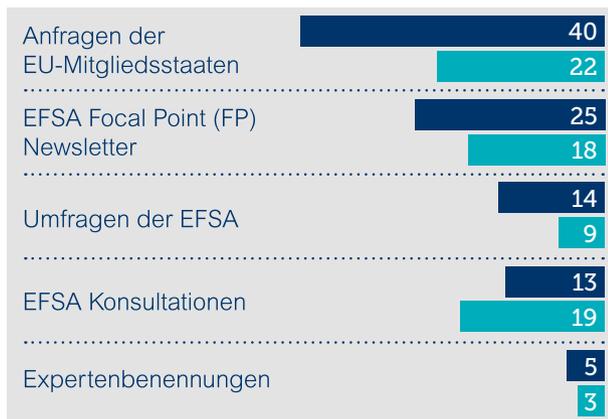
WHO/FAO: Gremien des Codex Alimentarius	17
WHO/FAO: sonstige Gremien	1
Gremien anderer Sonderorganisationen der Vereinten Nationen	13
OECD-Gremien	46
Sonstige Gremien mit weltweitem Normungsanspruch	19

[www.bfr.bund.de](http://www.bfr.bund.de) > Das Institut > Kooperationen

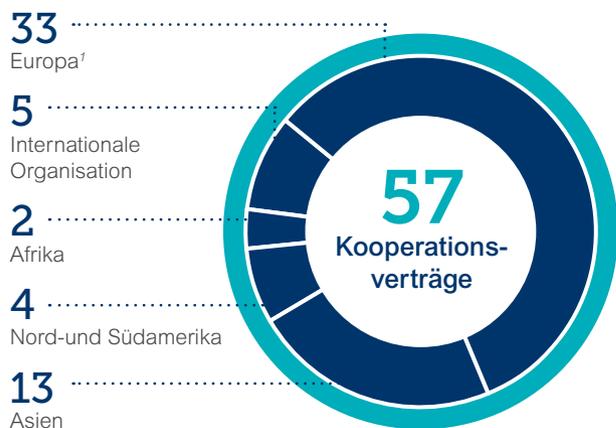
Das BfR arbeitet in enger Partnerschaft mit der Europäischen Behörde für Lebensmittelsicherheit (EFSA) sowie der Europäischen Chemikalienagentur (ECHA). Als Schnittstelle zwischen der EFSA und den verschiedenen nationalen Behörden für Lebens- und Futtermittelsicherheit ist der EFSA Focal Point am BfR mit der wissenschaftlichen Koordinierungsarbeit und dem Informationsaustausch betraut. Daneben kooperiert das BfR mit fast 60 nationalen, internationalen, staatlichen und nichtstaatlichen Einrichtungen auf allen Kontinenten und berät beim Aufbau behördlicher Risikobewertungsstrukturen.

## EFSA Focal Point

Wissenschaftliche Koordinierungsarbeit und Informationsaustausch in 2021 (■) und 2020 (■)



## Internationale Kooperationen



<sup>1</sup> EU 27, EU Beitrittskandidaten, EFTA-Mitgliedstaaten, Russland

## Schwerpunkte Capacity Building

### 1 BMZ-gefördertes Projekt zur technischen Zusammenarbeit in Tunesien

**Laufzeit:** 2021 bis 2025

**Deutscher Projektpartner:** Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (BVL)

**Ziel:** Stärkung der behördlichen Strukturen im Rahmen des Reformprozesses des neuen tunesischen Lebensmittelsicherheitsgesetzes

[www.bfr.bund.de/cm/343/gemeinsam-fuer-mehr-lebensmittelsicherheit-in-tunesien-projektflyer.pdf](http://www.bfr.bund.de/cm/343/gemeinsam-fuer-mehr-lebensmittelsicherheit-in-tunesien-projektflyer.pdf)

### 2 2nd Latin American and Caribbean Risk Assessment Symposium (LARAS)

**Zeitraum:** Oktober 2021

**Projektpartner:** Chilean Agency for Food Safety and Quality (ACHIPIA)

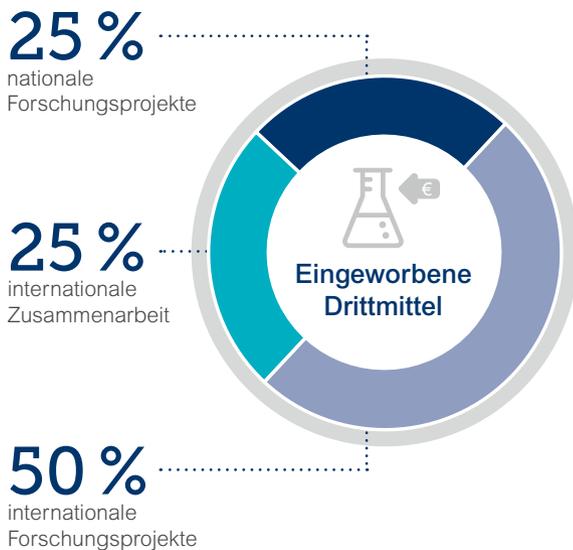
**Ziel:** Stärkung der Risikoanalyse als offizieller Ansatz für die Lebensmittelsicherheit

[www.achipia.gob.cl/laras2021/](http://www.achipia.gob.cl/laras2021/)

# Forschung

Eine Kernkompetenz des BfR ist die unabhängige, anwendungsorientierte und anlassbezogene Forschung. Die Themen stehen in engem Zusammenhang mit seinen Bewertungsaufgaben. Ziel ist es zum einen, Wissenslücken zu schließen. Zum anderen wird damit der wissenschaftliche Sachverstand des Instituts für eine von wirtschaftlichen, politischen und gesellschaftlichen Interessen unabhängige Expertise in der Risikobewertung und Risikokommunikation kontinuierlich erweitert. Das BfR ist in zahlreiche nationale und internationale Forschungsprojekte aktiv eingebunden.

## Drittmittelprojekte



Eingeworbene Drittmittel	Mittelumfang (Angaben in Tausend €)	Anzahl Projekte
<b>nationale Forschungsprojekte</b>	<b>1.703</b>	<b>47</b>
davon Bund	1.457	
davon DFG	216	
Sonstige	30	
<b>internationale Forschungsprojekte</b>	<b>3.383</b>	<b>64</b>
davon EU	2.685	
davon EFSA	688	
Sonstige	10	
<b>internationale Zusammenarbeit (EU, EFSA, BMZ u. a.)</b>	<b>1.654</b>	<b>10</b>
<b>Gesamt</b>	<b>6.740</b>	<b>121</b>

DER MITTELUMFANG FÜR DRITTMITTELPROJEKTE  
BETRUG IM JAHR 2021 **6,7 Mio. Euro.**

**i** *Drittmittelprojekte*  
[www.bfr.bund.de](http://www.bfr.bund.de) > *Forschung* > *Drittmittelprojekte*

**i** *Forschungsschwerpunkte*  
[www.bfr.bund.de](http://www.bfr.bund.de) > *Forschung* > *Forschungsschwerpunkte*



### NACHWUCHSGRUPPEN

Nachwuchsgruppen bieten jungen Wissenschaftler/innen kurz nach der Promotion die Möglichkeit für Forschung und wissenschaftliche Qualifikation. Das BfR stärkt so gezielt Forschungsschwerpunkte und den wissenschaftlichen Nachwuchs.



### STUDIENZENTREN

Die Studienzentren dienen der langfristigen Schwerpunktsetzung in strategisch wichtigen Bereichen des BfR und bündeln die fachliche Expertise zu abteilungsübergreifenden Themen.

# Personal und Ausbildung



 Wissenschaftler/innen	534
 Verwaltungsangestellte	246
 Technische Assistent/innen	138
 Doktorand/innen	57
 Tierpfleger/innen	24
 Auszubildende	20
 Sonstige (u.a. Bibliothekar/innen, Laborant/innen, etc.)	132

INSGESAMT

**1.151 Mitarbeiter/innen**

## 107

NEUEINSTELLUNGEN,  
DAVON 5 AUSZUBILDENDE

### Ausbildungsberufe

- ▶ Chemielaborant/in
- ▶ Kauffrau/-mann für Büromanagement
- ▶ Tierpfleger/in
- ▶ Anlagenmechaniker/in
- ▶ Elektroniker/in
- ▶ Biologielaborant/in
- ▶ Fachinformatiker/in

 [www.bfr.bund.de](http://www.bfr.bund.de) > Stellenanzeigen  
[www.bfr.bund.de](http://www.bfr.bund.de) > Das Institut > Arbeiten am BfR

### Messeauftritte

**Sticks & Stones** DIGITAL,  
EUROPAS GRÖSSTE LGBT + JOBMESSE

**herCAREER** MÜNCHEN,  
KARRIEREMESSE FÜR ABSOLVENTINNEN,  
FRAUEN IN FACH- UND FÜHRUNGSPPOSITIONEN  
UND EXISTENZGRÜNDERINNEN

## Schwerpunkte Personalentwicklung

Change-Projekt  
BfR 2025/Fit for Future

Führen auf  
Distanz

Gewaltfreie  
Kommunikation  
nach  
M. Rosenberg

Mentoring-  
programm  
für Frauen

Re-Zertifizierung  
„audit berufund-  
familie“

Schrittweitt-  
bewerb

# Veröffentlichungen

## Fachliche Stellungnahmen

Die BfR-Stellungnahmen sind Risikobewertungsberichte. Sie umfassen die Elemente einer Risikobewertung, stellen die Unsicherheiten dar und formulieren Ziele und Strategien, um das Risiko zu minimieren.



**633.166**

Stellungnahmen außerhalb rechtlich vorgeschriebener Verfahren an Behörden, Verbände, Bürger/innen, NGO und internationale Adressaten (veränderte Datenerfassung seit 2019)

**2.266**

Stellungnahmen in rechtlich vorgeschriebenen Verfahren, z. B. Zulassungsverfahren mit den Adressaten Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (BVL), Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA)

**246**

Fachliche Stellungnahmen an aufsichtsführende Bundesministerien

### WICHTIGE STELLUNGNAHMEN, DIE IM JAHR 2021 VERÖFFENTLICHT WURDEN

Gesundheitliche Risiken durch Aromen in E-Zigaretten: Es besteht Forschungsbedarf (Nr. 43/2021)

Neubewertung von Titandioxid: BfR zieht ähnliche Schlüsse wie die Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit (Nr. 38/2021)

Curcumin in Nahrungsergänzungsmitteln: Gesundheitlich akzeptable tägliche Aufnahmemenge kann überschritten werden (Nr. 40/2021)

## Veröffentlichungen

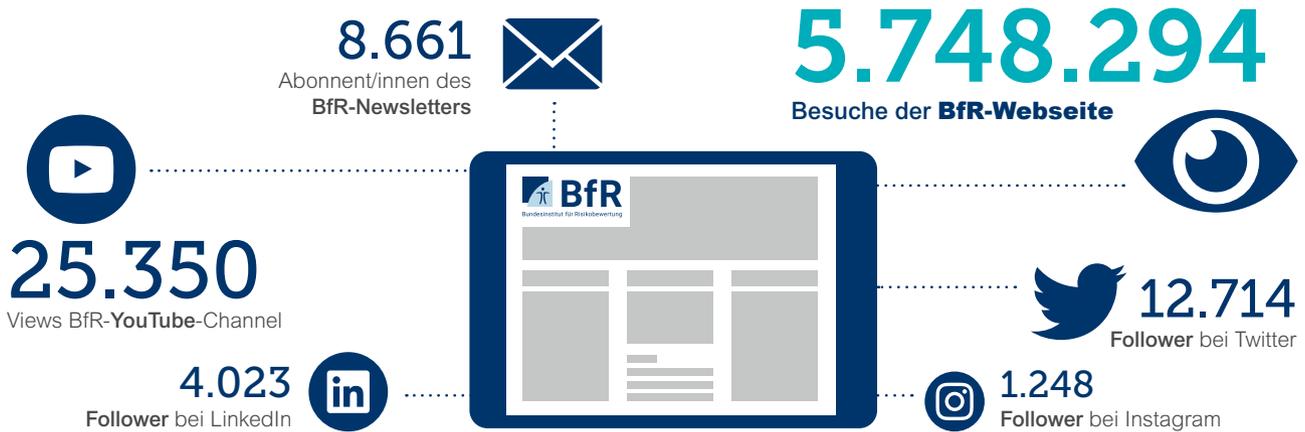
	Anzahl
Beiträge zu Sammelwerken	14
<b>Journalveröffentlichungen</b>	<b>269</b>
Tagungsbeiträge (Conference Proceedings)	123
Posterbeiträge	133
Vorträge (inkl. Conference Speaker)	712
Dissertationen/Habilitationen/ Master/Diplom/Bachelor	27
Reports/EFSA	5

### WICHTIGE VERÖFFENTLICHUNGEN IM JAHR 2021

- ▶ Herzler, M. et al. 2021. The „EU chemicals strategy for sustainability“ questions regulatory toxicology as we know it: is it all rooted in sound scientific evidence? *Archives of Toxicology* 95(7): 2589–2601.
- ▶ Hackethal, C. et al. 2021. Total arsenic and water-soluble arsenic species in foods of the first German total diet study (BfR MEAL Study). *Food Chemistry* 346: 128913.
- ▶ Lemoine, L. et al. 2021. Commensal-related changes in the epidermal barrier function lead to alterations in the benzo[a]pyrene metabolite profile and its distribution in 3D skin. *mBio* 12(5): e0122321.3.

**i** Übersicht aller Veröffentlichungen  
[www.bfr.bund.de](http://www.bfr.bund.de) > **Publikationen**  
[www.bfr.bund.de](http://www.bfr.bund.de) > **Science News**  
[www.openagrar.de](http://www.openagrar.de)

# Öffentlichkeitsarbeit



## 388

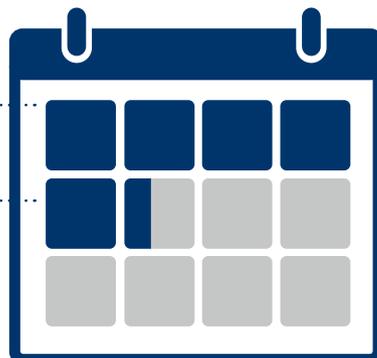
**Anfragen** erreichten das BfR von TV-, Print-/Online-medien, Nachrichtenagenturen sowie vom Hörfunk, davon u. a. zu ...

Tattoos	25
COVID-19 <sup>1</sup>	23
Lebensmittelinfectionen	21
Pflanzenschutzmitteln/Glyphosat	19
Nahrungsergänzungsmitteln	15

<sup>1</sup> Im Zusammenhang mit Lebensmitteln, Bedarfsgegenständen/ Oberflächen, Desinfektionsmitteln

69 Wissenschaftlicher Dialog

22 Informationsveranstaltungen



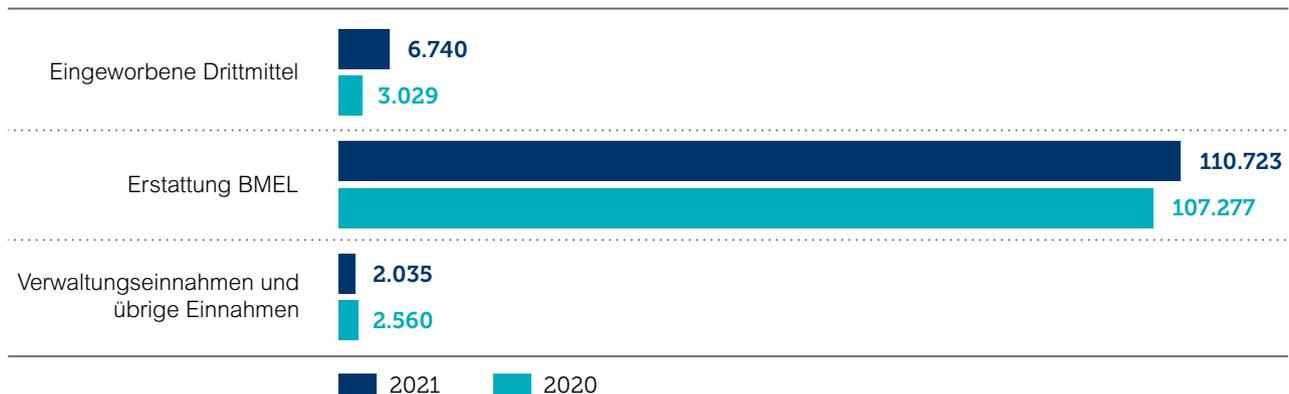
## 91

**Veranstaltungen** wurden vom BfR durchgeführt.

 Übersicht aller BfR-Veranstaltungen  
[www.bfr-akademie.de](http://www.bfr-akademie.de)

# Haushalt

## Einnahmen (Angaben in Tausend €)

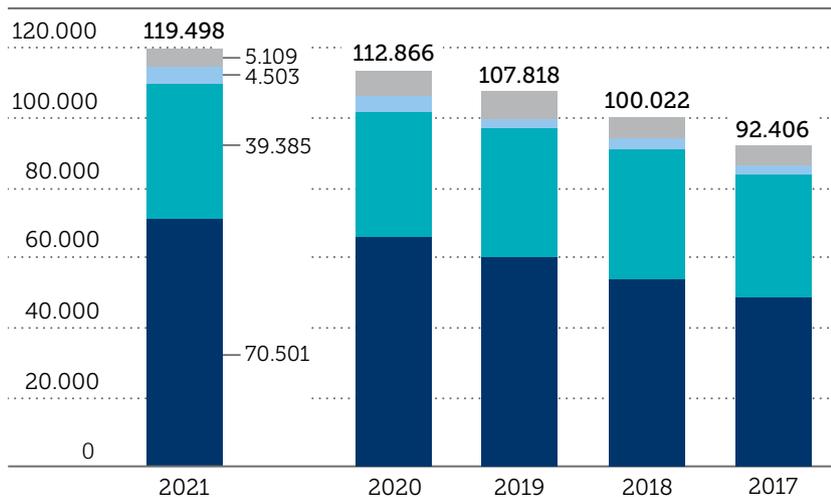


# 119 Mio. Euro

DAS BfR HAT IM JAHR 2021 ETWA

AUSGEGEBEN.

## Ausgaben (Angaben in Tausend €)



### Ausgewählte Ausgaben

Wissenschaftliche Sammlungen und Bibliotheken	618.043 €
Aus- und Fortbildung	420.024 €
Öffentlichkeitsarbeit, Veröffentlichung und Dokumentation	1.505.050 €
Konferenzen, Messen, Ausstellungen	190.483 €

## Verbraucherschutz zum Mitnehmen

Das Wissenschaftsmagazin BfR2GO liefert zweimal im Jahr, kompakt und bis zum Rand gefüllt mit Wissen, aktuelle und fundierte Informationen über die Forschung und Bewertung möglicher gesundheitlicher Risiken von Lebens- und Futtermitteln, Chemikalien und Verbraucherprodukten. Kostenlos bestellen, abonnieren oder herunterladen unter: [www.bfr.bund.de](http://www.bfr.bund.de)



## **Impressum**

BfR in Kürze: Zahlen & Fakten 2021

Herausgeber: Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR)  
Redaktion: BfR Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Fotos: Freepiks von [www.flaticon.com](http://www.flaticon.com); [fjstudio](#), [bqlqn](#), [Kiranshastry](#)  
Gestaltung/Realisierung: [www.tangram.de](http://www.tangram.de), Rostock  
Druck: Druckerei Weidner GmbH, Rostock  
Auflage: 200 (Deutsch)

ISBN 978-3-948484-45-3

ISSN 2568-0404 (Druck)

ISSN 2568-0412 (Online)



**Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR)**

Max-Dohrn-Straße 8–10  
10589 Berlin

Tel. 030 18412-0  
Fax 030 18412-99099  
[bfr@bfr.bund.de](mailto:bfr@bfr.bund.de)  
[www.bfr.bund.de](http://www.bfr.bund.de)

